

BAFA - Förderung 2021

Seit März 2021 fördert die BAFA den Kauf von gewerblich genutzten E-Lastenfahrrädern mit 25% der Kaufsumme bis maximal 2500 Euro. Wir freuen uns, dass der Transport mit dem Fahrrad weiterhin staatlich gefördert wird!

Mit einem Hinterher-Fahrradanhänger lassen sich die Kapazitäten Ihres neuen Lastenfahrrads bei Bedarf in Sekundenschnelle um ein Vielfaches erweitern. Ab sofort können Sie sich bei der gleichzeitigen Anschaffung eines E-Lastenfahrrads auch einen Hinterher-Anhänger Ihrer Wahl mit 25% der Kaufsumme fördern lassen. Dies ist nach Rücksprache mit der BAFA möglich, da Anhänger unter den Punkt 3.1 als projektbezogene Ausgabe fallen. Die BAFA wird diesen Passus demnächst in ihrem Merkblatt ergänzen.

Sie müssen der BAFA also nur kurz erklären, warum der gewünschte Hinterher für Ihren Einsatzzweck sinnvoll ist. Vielleicht müssen Sie auch mal sperrige Dinge transportieren? Oder Sie brauchen den Hinterher als Marktstand? Oder Sie müssen am Zielort die Ladung noch mit dem Hinterher im Handwagenmodus zu Fuß weitertransportieren?

Wie gehe ich vor?

1. Angebot über ein E-Lastenfahrrad einholen, das die Förderkriterien der BAFA erfüllt.
2. Angebot über einen Hinterher-Anhänger Ihrer Wahl einholen.
3. Antrag online bei der BAFA stellen und beide Anträge hochladen. Angaben zum Einsatzzweck machen („Was, wohin, warum transportiert werden soll“).
4. Auf Förderbescheid der BAFA warten.
5. Nach positiven Förderbescheid können E-Lastenfahrrad und Hinterher laut Angebot gekauft werden.
6. Rechnungen bei BAFA hochladen. Eine Auszahlung der Fördersumme erfolgt.

Alle Angaben ohne Gewähr. Detaillierter können Sie die Kriterien bei der BAFA nachlesen(Link https://www.bafa.de/DE/Energie/Energieeffizienz/E-Lastenfahrrad/e-lastenfahrrad_node.html). Oder Sie fragen uns direkt per Mail oder Telefon. Gerne schicken wir Ihnen ein Angebot und beraten Sie bei der Auswahl des für Sie passenden Hinterhers.